Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275639

Kreis Bautzen

Gemeinde Pulsnitz, Stadt

Anschrift Wettinstraße 17

Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * OS 158

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung; baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Die traufständige Villa mit einer Einfriedung mit Bruchsteinmauer und gusseisernem Zaun sowie Einfahrt mit Granitpfeilern wurde um 1870 erbaut. Der Anbau im Hof stammt aus späterer Zeit. Die Hauptfassade des zweigeschossigen Baus ist vierachsig mit einem zweiachsigen Mittelrisalit. Erdgeschoss und Obergeschoss werden von einem profilierten Gurtgesims getrennt. Die profiliert eingefassten Fenster des Erdgeschosses haben einen rundbogenförmigen Abschluss, die ebenfalls profiliert eingefassten Fenster des Obergeschosses schließen gerade ab und werden von konsolierten Bedachungen bekrönt. Das Walmdach ist ausgebaut und besitzt oberhalb des Mittelrisalits ein vierachsiges Dachhaus. Die Gebäudeecken wie auch die Ecken des Mittelrisalits sind durch eine Quaderung betont. Auf der Rückseite befindet sich eine offene Veranda mit Sandstein. Aufgrund des bauzeitlichen Aussagewertes als ein die prosperierende Stadtentwicklung widerspiegelnder, charakteristischer Villenbau aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts hat das Gebäude städtebauliche Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

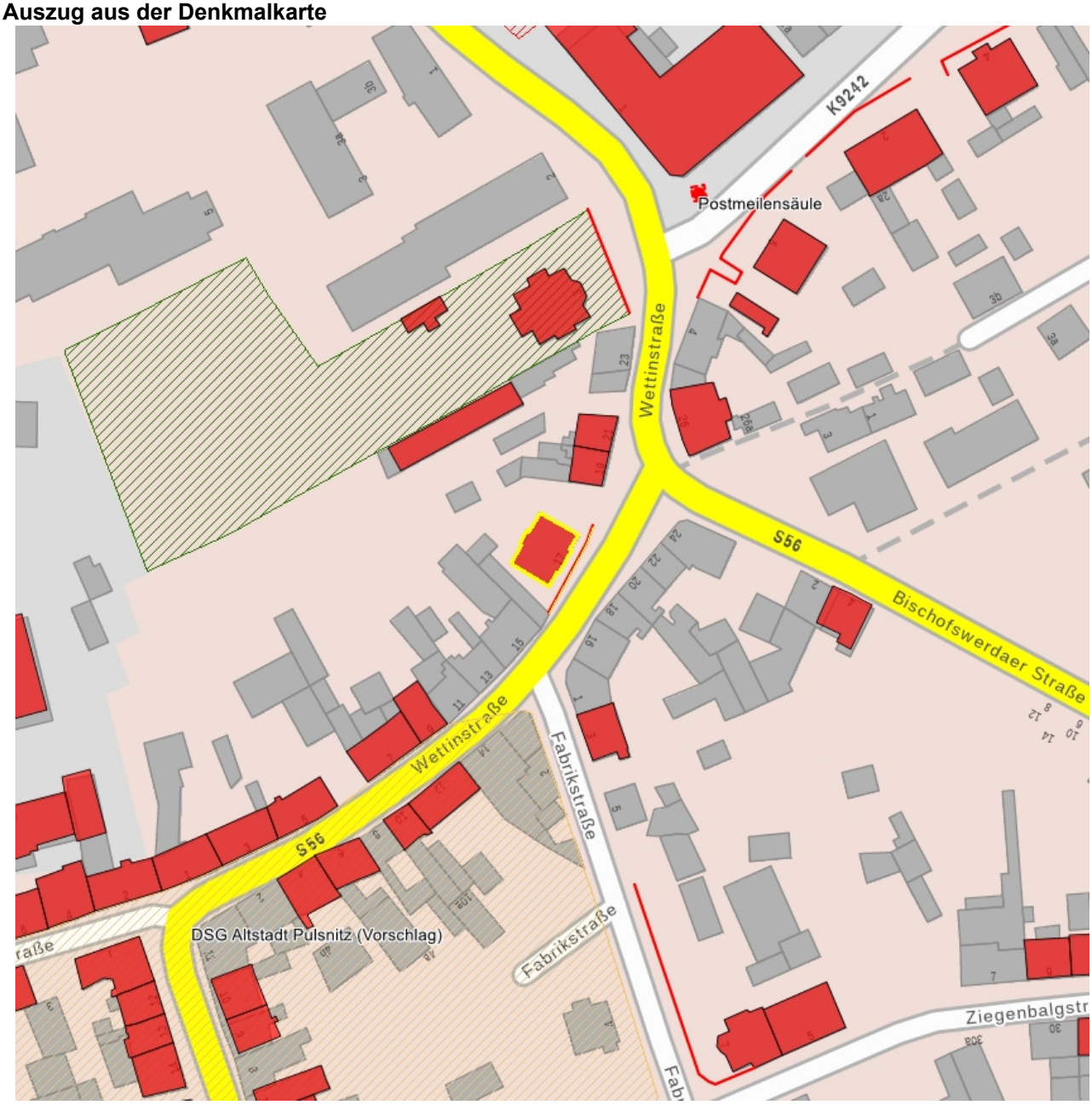
Datierung um 1870 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XXV/88/16**
Aufnahmejahr	1993
Fotograf	Rudelgast, Beate
Beschreibung	Villa mit Einfriedung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.